



# PRESSEINFORMATION

## KREISVERWALTUNG COCHEM-ZELL

Pressestelle  
Selina Höllen  
Endertplatz 2, 56812 Cochem  
Tel. 02671 / 61 – 232  
Fax 02671 / 61 – 250  
E-Mail: [pressestelle@cochem-zell.de](mailto:pressestelle@cochem-zell.de)

Datum: 19.02.2021

### **Präsenzpflicht im Landkreis Cochem-Zell nächste Woche aufgehoben**

Aufgrund der aktuellen Infektionslage im Landkreis Cochem-Zell hat der Landrat gemeinsam mit der Schulaufsicht, der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier, am Freitagmittag beschlossen, dass die Präsenzpflicht an den Grundschulen sowie an der Primarstufe der Förderschulen in der kommenden Woche aufgehoben wird.

Dazu Landrat Manfred Schnur: „Am Freitagnachmittag hat der Präsident der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier, Thomas Linnertz, Kontakt zu mir aufgenommen. Angesichts des Infektionsgeschehens im Landkreis sowie der hohen Sieben-Tage-Inzidenz haben wir gemeinsam entschieden, die Präsenzpflicht an den Grund- und Förderschulen im Landkreis für die kommende Woche aufzuheben. Ich bedauere natürlich diese Entscheidung und bitte nochmals alle, sich an die Hygienemaßnahmen zu halten, um die weitere Verbreitung des Virus einzudämmen.“

Thomas Linnertz, Präsident der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, ergänzte: „Es ist wichtig für das Land, dass der Start des Wechselunterrichts in Einklang mit dem Infektionsgeschehen steht. Dabei hat der Gesundheitsschutz unserer Lehrkräfte, unserer Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Familien für uns oberste Priorität. Wir haben gemeinsam mit dem Landkreis Cochem-Zell entschieden, dass die Präsenzpflicht an Grund- und Förderschulen in der

kommenden Woche aufgehoben wird. Das ermöglicht es, dass Eltern, die beispielsweise Risikopatienten in der Familie haben, ihre Kinder weiterhin im Fernunterricht behalten können.“

Die Schulaufsicht informiert die Grund- und Förderschulen im Landkreis am Freitagnachmittag über diese Entscheidung.